

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Informationen verfügbar.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : ECKART GmbH  
 Guentersthal 4  
 91235 Hartenstein  
 Telefon : +499152770  
 Telefax : +499152777008  
 Email-Adresse : msds.eckart@altana.com  
 Verantwortliche/ausstellende  
 Person

#### 1.4 Notrufnummer

GBK Gefahrgut Büro GmbH, Ingelheim, Germany:  
 From outside US: : (001) 352-323-3500  
 (First call in English, response in your language is possible)  
 US & Canada (toll free) : 1-800-5355-053

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Entzündbare Feststoffe , Kategorie 1	H228: Entzündbarer Feststoff.
Augenreizung , Kategorie 2	H319: Verursacht schwere Augenreizung.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition , Kategorie 3, Zentralnervensystem	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

##### Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

Leichtentzündlich	R11: Leichtentzündlich.
Reizend	R36: Reizt die Augen. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme	:		
Signalwort	:	Gefahr	
Gefahrenhinweise	:	H228 H319 H336	Entzündbarer Feststoff. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Sicherheitshinweise	:	<b>Prävention:</b> P210  P240 P280  P261 <b>Reaktion:</b> P312  P337 + P313 P304 + P340  P370 + P378 P370 + P378  <b>Lagerung:</b> P403 + P233  <b>Entsorgung:</b> P501	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. Einatmen von Dampf vermeiden.  Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, in der sie leicht atmet.  Bei Brand: Zum Löschen verwenden: Spezialpulver für Metallbrände. Bei Brand: Zum Löschen verwenden: Trockener Sand.  Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:  
67-63-0 Propan-2-ol

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Propan-2-ol	67-63-0 200-661-7 01-2119457558-25	F; R11 Xi; R36 R67	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	>= 50 - <= 100
Aluminium	7429-90-5 231-072-3 01-2119529243-45	F; R11	Flam. Sol. 1; H228	>= 25 - < 50

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- Betroffenen an die frische Luft bringen.  
Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Nach Einatmen : Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.  
Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
- Nach Hautkontakt : Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.  
Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.
- Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
- Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.  
Kontaktlinsen entfernen.

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

Auge weit geöffnet halten beim Spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.

Nach Verschlucken : Atemwege freihalten.  
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Keine Information verfügbar.

Risiken : Keine Information verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Keine Information verfügbar.

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Trockensand, Spezialpulver gegen Metallbrand

Ungeeignete Löschmittel : ABC-Pulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Wasser, Schaum

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine Informationen verfügbar.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information : Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

### anzuwendende Verfahren

Personenbezogene  
Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Staubbildung vermeiden.  
Alle Zündquellen entfernen.  
Personen in Sicherheit bringen.  
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation  
gelangt.  
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies  
ohne Gefahr möglich ist.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation  
die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Nicht mit Wasser nachspülen.  
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter  
geben.  
  
Mechanisch aufnehmen.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand,  
Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren  
Umgang : Bildung atembarer Partikel vermeiden. Dämpfe/Staub nicht  
einatmen. Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere  
Anweisungen einholen. Berührung mit den Augen und der  
Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter  
Abschnitt 8. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Für  
ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den  
Arbeitsräumen sorgen. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit  
örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu  
entsorgen.

Hinweise zum Brand- und  
Explosionsschutz : Staubbildung vermeiden. Von offenen Flammen, heißen  
Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

Hygienemaßnahmen : Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Rauchen verboten. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Hinweise auf dem Etikett beachten. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

Erdung von Gebinden und Apparaten unbedingt sicherstellen. Reaktion mit Wasser setzt hochentzündliches Gas (Wasserstoff) frei. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden. Im Originalbehälter lagern. Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Zusammenlagerungshinweise : Nicht zusammen mit Säuren lagern. Nicht zusammen mit brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen lagern. Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Materialien fernhalten. Jeden Kontakt des Produktes mit Wasser während der Lagerung vermeiden. Von Oxidationsmitteln, stark sauren oder alkalischen Substanzen fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Lagerklasse (LGK) : 4.1B, Entzündliche feste Gefahrstoffe

Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Informationen verfügbar.

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
Propan-2-ol	67-63-0	AGW	200 ppm 500 mg/m <sup>3</sup>	2006-01-01	DE TRGS 900
Weitere Information		Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
Aluminium	7429-90-5	AGW (Einatembare Fraktion)	10 mg/m <sup>3</sup>	2009-02-16	DE TRGS 900
Weitere Information		Ausschuss für Gefahrstoffe			
Aluminium	7429-90-5	AGW (Alveolengängige Fraktion)	1,35 mg/m <sup>3</sup>	2009-02-16	DE TRGS 900
Weitere Information		Ausschuss für Gefahrstoffe			
Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
Siliciumdioxid	7631-86-9	AGW (Einatembare Fraktion)	4 mg/m <sup>3</sup>	2011-04-12	DE TRGS 900
Weitere Information		Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) Kolloidale amorphe Kieselsäure (7631-86-9) einschließlich pyrogener Kieselsäure und im Nassverfahren hergestellter Kieselsäure (Fällungskieselsäure, Kieselgel). Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			

#### Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

Stoffname	CAS-Nr.	Zu überwachende Parameter	Probennahmepunkt	Stand

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

### Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

Stoffname	CAS-Nr.	Zu überwachende Parameter	Probennahmezeitpunkt	Stand
Propan-2-ol	67-63-0	Aceton: 50 mg/l (Blut)	Expositionsende, bzw. Schichtende	2004-08-01
Propan-2-ol	67-63-0	Aceton: 50 mg/l (Urine)	Expositionsende, bzw. Schichtende	2004-08-01
Aluminium	7429-90-5	Aluminium: 200 µg/l (Urine)	Expositionsende, bzw. Schichtende	2004-08-01

**DNEL:**

Propan-2-ol (67-63-0)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
 Expositionswege: Hautkontakt  
 Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
 Wert: 888 mg/kg

**DNEL:**

Propan-2-ol (67-63-0)

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
 Expositionswege: Einatmen  
 Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
 Wert: 500 mg/m<sup>3</sup>

**DNEL:**

Propan-2-ol (67-63-0)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
 Expositionswege: Verschlucken  
 Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
 Wert: 26 mg/kg

**DNEL:**

Propan-2-ol (67-63-0)

Anwendungsbereich: Verbraucher  
 Expositionswege: Hautkontakt  
 Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen  
 Wert: 319 mg/kg

**DNEL:**



## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

Propan-2-ol (67-63-0)	Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Einatmen Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Wirkungen Wert: 89 mg/m <sup>3</sup>
<b>PNEC:</b> Propan-2-ol (67-63-0)	: Boden Wert: 28 mg/kg
<b>PNEC:</b> Propan-2-ol (67-63-0)	: Süßwasser Wert: 140,9 mg/l
<b>PNEC:</b> Propan-2-ol (67-63-0)	: Süßwassersediment Wert: 552 mg/kg
<b>PNEC:</b> Propan-2-ol (67-63-0)	: Meerwasser Wert: 140,9 mg/l
<b>PNEC:</b> Propan-2-ol (67-63-0)	: Meeressediment Wert: 552 mg/kg
<b>PNEC:</b> Propan-2-ol (67-63-0)	: STP Wert: 2251 mg/l

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz	: Augenspülflasche mit reinem Wasser Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und Schutzanzug tragen.
	: Schutzbrille
Handschutz	
Material	: Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe (Butylkautschuk)
Anmerkungen	: Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

: Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

Empfohlener vorbeugender Hautschutz

Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Haut- und Körperschutz : Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Atemschutz : Bei der Entwicklung von Staub oder Aerosol Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden.

: Atemschutz verwenden, wenn MAK-Wert überschritten wird.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Wasser

: Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

**STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste**

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	: Pastöser Feststoff
Farbe	: silbergrau
Geruch	: nach Lösemittel
pH-Wert	: Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich	: 82 °C
Flammpunkt	: 13 °C
Schüttdichte	: Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit	: Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: 1,93 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit	: Keine Daten verfügbar
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	: Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Thermische Zersetzung	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Keine Daten verfügbar
Auslaufzeit	: Keine Daten verfügbar

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine Daten verfügbar

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

---

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.

Ein Verdampfen bis zum Austrocknen verhindern.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine Daten verfügbar

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Keine Daten verfügbar

Sonstige Angaben : Keine Daten verfügbar

---

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

Keine Daten verfügbar

##### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

###### Produkt

Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.

##### Schwere Augenschädigung/-reizung

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

### Produkt

Kann irreversible Augenschäden verursachen.

### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Keine Daten verfügbar

### **Karzinogenität**

Keine Daten verfügbar

### **Toxicity to reproduction/fertility**

Keine Daten verfügbar

### **Reprod.Tox./Development/Teratogenicity**

Keine Daten verfügbar

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine Daten verfügbar

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine Daten verfügbar

### **Aspirationstoxizität**

Keine Daten verfügbar

### **Weitere Information**

#### Produkt

Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein., Konzentrationen wesentlich über dem Expositionsgrenzwert können betäubend wirken., Lösungsmittel können die Haut entfetten.

---

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

Keine Daten verfügbar

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

**Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Europäischer Abfallkatalog : 12 01 04 - NE-Metallstaub und -teilchen

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Abfälle nicht in den Ausguss schütten.  
Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.  
Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.  
Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.  
Leere Behälter nicht wieder verwenden.  
Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner

**STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste**

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

bearbeiten.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**

ADR : 1325  
IMDG : 1325  
IATA : 1325

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR : ENTZÜNDBARER ORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.  
(Aluminiumpigmentpaste)  
IMDG : FLAMMABLE SOLID, ORGANIC, N.O.S.  
(Aluminium pigment paste)  
IATA : FLAMMABLE SOLID, ORGANIC, N.O.S.  
(Aluminium pigment paste)

**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR : 4.1  
IMDG : 4.1  
IATA : 4.1

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR  
Verpackungsgruppe : II  
Klassifizierungscode : F1  
Nummer zur Kennzeichnung  
der Gefahr : 40  
Gefahrzettel : 4.1  
Tunnelbeschränkungscode : (E)  
IMDG  
Verpackungsgruppe : II  
Gefahrzettel : 4.1  
EmS Nummer : F-G, S-G  
IATA

## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

Verpackungsanweisung : 448  
(Frachtflugzeug)

Verpackungsanweisung : 445  
(Passagierflugzeug)

Verpackungsanweisung (LQ) : Y441

Verpackungsgruppe : II

Gefahrzettel : 4.1

### 14.5 Umweltgefahren

IMDG :

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der R-Sätze

R11 Leichtentzündlich.  
R36 Reizt die Augen.  
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



## STAPA IL HYDROLAN S 1100 Aluminiumpaste

Version 1.0

Überarbeitet am 13.01.2014

Druckdatum 19.11.2018

### Volltext der H-Sätze

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H228	Entzündbarer Feststoff.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.